



Bericht an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Bericht der: Bildungs-, Kultur- und Sportkommission
vom: 19. August 2014
zur Vorlage Nr.: [2014-193](#)
Titel: **Erneuerung des Subventionsvertrags zwischen den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft und dem Verein Jugendfürsorge betreffend LBB Lehrbetriebe Basel für die Jahre 2014 bis 2017**
Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



2014/193

Kanton Basel-Landschaft

Landrat

Bericht der Bildungs-, Kultur- und Sportkommission an den Landrat

Erneuerung des Subventionsvertrags zwischen den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft und dem Verein Jugendfürsorge betreffend LBB Lehrbetriebe Basel für die Jahre 2014 bis 2017

vom 19. August 2014

1. Ausgangslage

In Zusammenhang mit dem für 2010 – 2013 geltenden LBB-Subventionsvertrag zwischen den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie dem Verein Jugendfürsorge Basel wurde die BKSD gemäss Regierungsbeschluss vom 25. August 2009 beauftragt, mit Blick auf eine allfällige Verlängerung ab 2014, im Jahr 2013 mit den Vereinbarungspartnern neue Verhandlungen aufzunehmen. Sowohl die Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion wie auch das Erziehungsdepartement Basel-Stadt befanden, die Zusammenarbeit habe sich bewährt und sollte weiter geführt werden. Auf Antrag der LBB, welche seit Januar 2010 eine selbstständige Stiftung ist, wurde der vorliegende Subventionsvertrag für den Zeitraum vom 1. Januar 2014 bis zum 31. Dezember 2017 ausgehandelt.

Für Details wird auf die [Vorlage](#) verwiesen.

2. Kommissionsberatung

2.1. Organisatorisches

Die Vorlage wurde von der Kommission an ihrer Sitzung vom 19. Juni 2014, im Beisein von Regierungspräsident Urs Wüthrich und Roland Plattner, Generalsekretär BKSD, beraten. Vorgestellt wurde die Vorlage von Hanspeter Hauenstein, Leiter AfBB. Er stand auch zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

2.2. Eintreten

Eintreten auf die Vorlage war unbestritten.

2.3. Beratung

Grundsätzlich war die Regierungsvorlage in der Kommission unbestritten. Eine Weiterführung des Subventionsvertrags mit der Stiftung LBB Lehrbetriebe Basel als einziger gemeinsamer Vollzeit-Ausbildungsinstitution für Jugendliche mit und ohne besondere Förderbedürfnisse in der Region Basel, wurde als sinnvoll und zweckmässig erachtet. Es wurde positiv gewürdigt, dass die Institution Jugendlichen mit Lernschwierigkeiten, Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten, unter Einbezug besonderer Fördermassnahmen, die Möglichkeit bietet, einen Berufsabschluss zu erreichen und

damit ein normales und selbstständiges Leben führen zu können. Auch stellte die Kommission befriedigt fest, dass die LBB durch den Verkauf eigener Produkte zu einem wesentlichen Teil Eigenmittel erwirtschaftet. Der Anteil konnte in den letzten Jahren gar leicht erhöht werden. Von Verwaltungsseite hiess es zudem, dass gut 90 Prozent der LBB-Lernenden den Berufsabschluss erreichen, was der ungefähren Erfolgsquote der Lernenden insgesamt entspricht.

Kritisiert wurde von verschiedener Seite das Fehlen einer eigentlichen Wirkungskontrolle. Das Monitoring endet mit dem erfolgreichen Sek-II-Abschluss. Eine Anregung auf Aufnahme einer zusätzlichen Landratsziffer betreffend diesen Punkt fand in der Kommission keine Mehrheit.

3. Antrag an den Landrat

Die BKSK beantragt dem Landrat einstimmig, vom Subventionsvertrag mit dem Kanton Basel-Stadt und der LBB Lehrbetriebe Basel Kenntnis zu nehmen und für die Jahre 2014 – 2017 einen Verpflichtungskredit von CHF 2'273'544 für Zusatzbeiträge zu bewilligen.

19. August 2014

Paul Wenger
Präsident Bildungs-, Kultur- und Sportkommission

Beilage: unveränderter Entwurf des Landratsbeschlusses

Landratsbeschluss

betreffend Erneuerung des Subventionsvertrags zwischen den Kantonen Basel-Stadt und Basel-Landschaft und dem Verein Jugendfürsorge betreffend LBB Lehrbetriebe Basel für die Jahre 2014 bis 2017

vom

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

1. Der Landrat nimmt Kenntnis vom Subventionsvertrag mit dem Kanton Basel-Stadt und der Stiftung LBB Lehrbetriebe Basel über den Zugang zum Ausbildungsangebot der LBB.
2. Der Landrat bewilligt für die Jahre 2014-2017 einen Verpflichtungskredit von CHF 2'273'544 für Zusatzbeiträge gemäss Subventionsvertrag für höchstens 13 Jugendliche pro Jahr (Jahrestranche höchstens CHF 568'386).
3. Ziffer 2 dieses Beschlusses unterliegt gemäss § 31 Absatz 1 Buchstabe b der Kantonsverfassung dem fakultativen Finanzreferendum.

Liestal,

Im Namen des Landrates

Die Präsidentin:

Der Landschreiber: